

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Elagabalus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200736</p>
---	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Elagabalus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Auf dem Kopf ein Stierpenis (?).

Rückseite: Der Kaiser steht in der Vorderansicht im Priestergewand, den Kopf nach l. gewandt. Er opfert aus einer Schale (patera) in seiner r. Hand über einem Altar l., in seiner l. Hand ein Zweig (?). Im r. F. ein Stern.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.37 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	221 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Elagabalus (203-222)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- RIC IV-2 Nr. 46 d. - Zum Kopfschmuck: E. Krenzel, Das sogenannte „Horn“ des Elagabal: die Spitze eines Stierpenis, JNG 47, 1997, 53 ff..